

Academia in the authoritarian turn:

Conversations on global conflict, militarisation and the right to dissent

Wissenschaft in der autoritären Wende:

Gespräche zu globalen Konflikten, Militarisierung und dem Recht auf Dissens

ZHG 001, Universität Göttingen

Revival of "Berufsverbote"? Current attacks on socially critical perspectives

With those affected Luca Schäfer (GEW) and Benjamin Ruß (ver.di)

5.12.

19 Uhr

Revival der Berufsverbote? Aktuelle Angriffe auf gesellschaftskritische Perspektiven

Mit den Betroffenen Luca Schäfer (GEW) und Benjamin Ruß (ver.di)

The conflict over Israel/Palestine in court

With Kai Ambos, Director of the Institute for Criminal Sciences, University of Göttingen

7.1.

18 Uhr

Der Konflikt um Israel/Palästina vor Gericht

Mit Kai Ambos, Direktor Institut für Kriminalwissenschaften, Universität Göttingen

Zeitenwende - Turning point - Rearmament - German leadership claims - Special assets

With Jürgen Wagner, member of the board of Informationsstelle Militarisierung (IMI) Tübingen

23.1.

18 Uhr

Zeitenwende - Aufrüstung - Deutsche Führungsansprüche - Sondervermögen

Mit Jürgen Wagner, Vorstandsmitglied der Informationsstelle Militarisierung (IMI) Tübingen

What is Antisemitism?

With Peter Ullrich, sociologist, cultural scientist and author of the book of the same name

30.1.

18 Uhr

Was ist Antisemitismus?

Mit Peter Ullrich, Soziologe, Kulturwissenschaftler und Autor des gleichnamigen Buchs

The Question of Genocide in South Africa vs. Israel

With Nahed Samour, Law and Islamic Studies scholar at Humboldt University Berlin

6.2

18 Uhr

Die Genozid-Frage in Südafrika v. Israel

Mit Nahed Samour, Rechts- und Islamwissenschaftlerin an der Humboldt-Universität Berlin

All events will be held in German, with English translation

Alle Veranstaltungen finden auf deutsch mit englischer Übersetzung statt.

In Kooperation mit:
In cooperation with:

**ROSA
LUXEMBURG
STIFTUNG
NIEDERSACHSEN**

In a global climate of increasing militarisation, unstable populist politics, and the normalisation of fake news, critical scientific research and debate is essential. Yet in Germany we have witnessed threats to scientific research funding, the suppression of student protests and cultural censorship, even as Islamophobia, antisemitism and intolerance have risen sharply in the shadow of October 7th.

Germany needs informed research and debate on topics that risk being censored or over-determined by national, class-based, or geo-political interests. Countering the authoritarian turn, this lecture series promotes careful debate at the University of Göttingen on anti-Semitism and Islamophobia; ongoing wars and militarisation; and resistance, protest and the suppression of dissent. We will explore the forces that shape our global politics but are omitted from representations in our national media, by examining the limits of legitimate discourse, and analysing the materialist bases of current wars.

In einem globalen Klima zunehmender Militarisierung, instabiler populistischer Politik und der Normalisierung von Fake News sind kritische wissenschaftliche Forschung und Debatte unerlässlich. Doch in Deutschland sind autoritäre Reaktionen auf abweichende Meinungen beunruhigend alltäglich geworden: Bedrohungen der wissenschaftlichen Forschungsförderung, Unterdrückung von Studentenprotesten und kulturelle Zensur. Gleichzeitig haben Islamophobie, Antisemitismus und Intoleranz im Schatten des 7. Oktobers stark zugenommen.

Um der autoritären Wende entgegenzuwirken, fördert diese Vorlesungsreihe an der Universität Göttingen eine sorgfältige Debatte über Antisemitismus und Islamophobie, anhaltende Kriege und Militarisierung sowie Widerstand, Protest und die Unterdrückung Andersdenkender. Wir werden Machtverhältnisse fokussierend die Kräfte erforschen, die unsere globale Politik prägen, aber in den von der Medien ausgespart werden, indem wir die Grenzen des legitimen Diskurses untersuchen und die materialistischen Grundlagen der aktuellen Kriege analysieren.

Supported by/unterstützt von:

- Research Groups "Indian Religions, Diversity and Inequality", "Society and Culture in Modern India", "State and Democracy", and "Modern Indian History", CeMIS
- Arbeitsbereich Soziologie mit den Schwerpunkten Arbeit, Unternehmen und Wirtschaft, Institut für Soziologie
- Forschungsschwerpunkte „Kriegsalasten und Militarisierung“ und „Alltagserinnerungen zum Sechs-Tage-Krieg“, Institut für Kulturanthropologie / Europäische Ethnologie
- Labor für kritische Migrations- und Grenzregimeforschung, Institut für Kulturanthropologie / Europäische Ethnologie
- Arbeitsgruppe Nanoskalige Oxidmaterialien / Energieforschung, Institut für Materialphysik.